

Pressemitteilung 17. Dezember 2009

Personaldienstleister unterstützt mit Weihnachtsspende einen Verein zur Beschäftigungsförderung

Piening spendet 18.000 Euro für zusätzliche Ausbildungsplätze

(Bielefeld, 17.12.2009) Der Bielefelder Personaldienstleister Piening Personal-Service unterstützt den Verein Kurz Um e. V. - Meisterbetriebe mit einer Spende von 18.000 Euro. Das Geld wird für Ausbildungsprojekte verwendet und trägt dazu bei, die Chancen von jungen Menschen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.

Der gemeinnützige Verein Kurz Um e.V. in Bielefeld besteht seit 26 Jahren und verbindet unter einem Dach professionelle Handwerksarbeit in verschiedenen Bereichen mit Projekten zur Ausbildung, Beschäftigungsförderung und Wiedereingliederung in den Beruf. Finanziert wird dieses Engagement aus den Einnahmen von Kundenaufträgen, aus Fördermitteln für Maßnahmen und Spenden.

Dank der Spende von Piening Personal-Service können im nächsten Jahr zusätzliche Ausbildungsplätze für benachteiligte Jugendliche geschaffen werden. Ausbildungsstellen für junge Menschen zu schaffen, ist ein Anliegen, das dem



Das Bild zeigt v.l.n.r.: Daniela Bautz, Ausbilderin bei Kurz Um; Andreas Haßenewert, Regionalleiter bei Piening Personal-Service, Birgit Berens, stellvertretende Vorsitzende Kurz Um, Frauke Ley, Vorstandsvorsitzende Kurz Um; Holger Piening, Geschäftsführer Piening Personal-Service und Anke Schmidt, Geschäftsführerin Kurz Um.

Personaldienstleister besonders am Herzen liegt. Dies hat das Unternehmen bereits im Jahr 2006 bewiesen, als es zusammen mit dem Bielefelder Bildungsdienstleister Creos das Projekt ReAktiva OWL ins Leben gerufen hat. ReAktiva hat in den Jahren 2006 und 2007 insgesamt 120 zusätzliche Ausbildungsplätze in der Region OWL geschaffen, unter anderem auch bei Kurz Um, wo ein junger Mensch den neuen Ausbildungsberuf als Fachkraft für Möbel, Küchen und Umzugsservice erlernt.

Geschäftsführer Holger Piening erläutert den Hintergrund der Spende an Kurz Um e.V.: „In den letzten Jahren haben wir uns immer mit Veranstaltungen oder kleinen Präsenten bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit bedankt. In diesem Jahr verzichten wir darauf und leisten mit dieser Spende einen Beitrag

zur Ausbildungsförderung für junge Menschen. Denn dieses Thema liegt uns als Personaldienstleister besonders am Herzen.“

Im Hause Kurz Um löste die völlig unerwartete Spende große Freude aus. Für das nächste Jahr befürchtet der Verein Rückgänge bei Maßnahmen und ist deshalb froh über jede Möglichkeit, zusätzliche Ausbildungsplätze schaffen zu können, so Geschäftsführerin Anke Schmidt.